

Betriebsausschuss	27.09.2012
-------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	417/2012-BL
-------------	-------------

Stand	14.08.2012
-------	------------

Betreff Bericht zum 31.07.2012 betr. Abwasserwerk

Beschlussentwurf

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Betriebsführerin zur Kenntnis.

Sachverhalt

Erläuterungen zur Internen Betriebsübersicht vom 31.07.2012 (die einzelnen Ansätze wurden auf den 31.12. hochgerechnet):

1. Erlöse aus Abwassergebühren

Entsprechend der voraussichtlich leicht gestiegenen Wasserverkaufsmenge wird auch die Schmutzwassermenge um rd. 26.500 m³ oder 1,3 % über dem Wirtschaftsplanansatz liegen. Insgesamt wird für das Jahr 2012 mit einer Schmutzwassermenge von rd. 2.059.500 m³ ausgegangen. Dies führt zu einem Anstieg der Erlöse aus der Schmutzwassergebühr von 83,5 T€

Die Erlöse aus der Niederschlagswassergebühr werden voraussichtlich um 9,4 T€ über dem Wirtschaftsplanansatz liegen. Die privaten versiegelten Flächen liegen mit 2.615.912 m² leicht über der kalkulierten Fläche.

Insgesamt dürften nach derzeitiger Planung die Erlöse aus Abwassergebühren am Ende des Jahres um 92,9 T€ über dem Wirtschaftsplanansatz liegen.

11. Unterhaltungsaufwendungen

Die Unterhaltungsaufwendungen werden um rund 225 T€ deutlich unter der Prognose bleiben. Maßgeblich hierfür ist der Wegfall der Kosten für die Dichtheitsprüfung nach § 61a LWG sowie die Verschiebung des Rückbaus des Regenrückhaltebeckens in der Bayerstraße in das Jahr 2013.

20. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Wirtschaftsplan wurde mit einer Darlehensaufnahme von 2,0 Mio. € zu 5 % Zinsen kalkuliert. Im Wirtschaftsjahr 2011 wurde dann ein Darlehen in Höhe von 2,0 Mio. € zu 3,09 % aufgenommen. Dies führt zum Rückgang der Zinsaufwendungen in Höhe von 36,4 T€

24. Jahresüberschuss

Der Zwischenabschluss weist ein prognostiziertes Ergebnis von 1.121,3 T€ aus, das ist ein Anstieg im Vergleich zum Wirtschaftsplanansatz von 357,2 T€

25. Eigenkapitalverzinsung/Rücklagen

Die Eigenkapitalverzinsung liegt aufgrund des höheren Ergebnisses um 12,9 T€ über dem Planansatz und beträgt voraussichtlich 657,3 T€. Der verbleibende Betrag in Höhe von 464 T€ wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Anlagen zum Sachverhalt

Betriebsübersicht Abwasserwerk